

Bewilligung für eine Dienstbarkeit

Kabeltrasse:	Hamswehrum – Emden (Abschnitt Hamswehrum – Suurhusen)
Grundstück(e)-Fl.Nr. :	
Gemarkung:	
Grundbuch des Amtsgerichts :	
für :	
Blatt :	
Grundstückseigentümer :	

I.

Der/Die Eigentümer des vorgenannten Grundbesitzes gestatt(et)en die Besitznahme und räum(t)en der **TenneT Offshore GmbH, Bernecker Straße 70 in 95448 Bayreuth (im Folgenden TenneT Offshore)** sowie deren Rechtsnachfolgern die folgenden dinglich zu sichernden Rechte ein:

(1) Der Grundstückseigentümer gestattet der TenneT Offshore in einem Grundstücksstreifen – im Folgenden „Dienstbarkeitsstreifen“ – die Verlegung, den Betrieb und die Instandhaltung von erdverlegten Leitungssystemen. Alle Flurstücke werden nachfolgend als das „Grundstück“ bezeichnet. Der Verlauf der Leitungssysteme ist im beiliegenden Lageplan (Anlage 1) eingezeichnet. In dem Dienstbarkeitsstreifen sind maximal 3 Baumaßnahmen zulässig.

(2) TenneT Offshore wird die erforderlichen Leitungssysteme nach den anerkannten Regeln der Technik errichten, betreiben und instand halten. Ein entsprechendes Querschnittsprofil der zu errichtenden Leitungstrasse wird dem Grundstückseigentümer vor Baubeginn mitgeteilt.

(3) Der späteste Termin für den Baubeginn der ersten Baumaßnahme ist der 31.12.2018. Der späteste Termin für den Baubeginn der letzten Baumaßnahme ist der 31.12.2027. Nach Ablauf dieser Frist erlischt die Berechtigung zur Umsetzung weiterer Baumaßnahmen. Als Beginn einer Baumaßnahme wird das Einrichten der Baustelle (Lagerplätze, Trassierungen, Festlegung des Arbeitsstreifens, Materialanlieferung, etc.) angesehen.

(4) Die Leitungssysteme bleiben im Eigentum der TenneT Offshore. Die Parteien sind sich darüber einig, dass die Leitungssysteme nur zu einem vorübergehenden Zweck verlegt werden (§ 95 Abs. 1 Satz 1 BGB).

(5) Für die Durchführung jeder Baumaßnahmen ist TenneT Offshore berechtigt, mindestens einen 20 Meter breiten, mit dem Nutzungsberechtigten abgestimmten Arbeitsstreifen zu benutzen. TenneT Offshore ist berechtigt, während der Verlegung der Leitungssysteme vorübergehend Arbeitsstraßen im Arbeitsstreifen und darüber hinaus nach Abstimmung mit dem Nutzungsberechtigten weitere erforderliche Zugangswege und Lagerplätze auf dem Grundstück einzurichten. Die Verwendung von Schotter für Arbeitsstraßen ist nur in Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer und/oder Nutzungsberechtigten zulässig. Nach Beendigung der Arbeiten wird TenneT Offshore die Arbeitsstraßen, Zugangswege und Lagerplätze rekultivieren, es sei denn, dies wird vom Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigten gegen Kostenerstattung selbst übernommen. Sollte eine Rekultivierung mit unverhältnismäßigen Beeinträchtigungen

Anlage 2 zur Grundstücksvereinbarung

des Grundstücks verbunden sein, kann der Grundstückseigentümer und/oder der Nutzungsberechtigte – soweit gesetzliche Vorschriften dem nicht entgegenstehen – mit TenneT Offshore den Verbleib der Arbeitsstraßen, Zugangswege und Lagerplätze auf dem Grundstück vereinbaren. Die Aufdüngung des Arbeitsstreifens nach Beendigung der Arbeiten muss TenneT Offshore nach guter fachlicher Praxis vornehmen.

(6) Beim Bau der Leitungssysteme hat sich TenneT Offshore auf den Dienstbarkeits- und Arbeitsstreifen, bei Betrieb und Instandhaltung auf den im Grundbuch eingetragenen Dienstbarkeitsstreifen zu beschränken. TenneT Offshore hat auf die Interessen des Grundstückseigentümers und des Nutzungsberechtigten in höchstmöglichem Maß Rücksicht zu nehmen.

(7) TenneT Offshore oder von ihr beauftragten Dritten wird das Recht eingeräumt, das Grundstück nach Absatz 1 in Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer und dem Nutzungsberechtigten jederzeit zur Durchführung von Unterhaltungs- und / oder Instandsetzungsarbeiten zu betreten und zu befahren.

(8) Beabsichtigt der Grundstückseigentümer oder der Nutzungsberechtigte die Durchführung von Arbeiten, durch die die Leitungssysteme beeinträchtigt werden können, so sind diese Maßnahmen mit TenneT Offshore rechtzeitig vorher abzustimmen.

(9) Der Grundstückseigentümer und der Nutzungsberechtigte verpflichten sich, alle Maßnahmen zu unterlassen, die den Bestand oder den Betrieb der Leitungssysteme gefährden oder beeinträchtigen können. Es dürfen in dem Dienstbarkeitsstreifen insbesondere keine Baulichkeiten errichtet oder tief wurzelnde Anpflanzungen vorgenommen werden. Eine zeitgemäße landwirtschaftliche Bewirtschaftung der Fläche nach guter fachlicher Praxis muss sichergestellt bleiben. TenneT Offshore ist berechtigt, etwaigen auf dem Grundstück stehenden Wald im Bereich des Dienstbarkeitsstreifens abzutreiben und diesen Bereich von Bewuchs freizuhalten.

(10) Alle anderen Rechte und Pflichten regeln der/die Eigentümer und TenneT Offshore in einer separaten Vereinbarung.

II.

Zur Sicherung der vorstehend eingeräumten Rechte bestell(t)en der/die Grundstückseigentümer zugunsten der **TenneT Offshore GmbH, Bernecker Straße 70 in 95448 Bayreuth** eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit mit der Maßgabe, dass deren Ausübungsbereich durch die tatsächliche Leitungsführung bestimmt wird. Die Ausübung der Dienstbarkeit kann auch Dritten überlassen werden. Er/Sie bewillig(t)en und beantrag(t)en die Eintragung dieser Dienstbarkeit im Grundbuch.

III.

Die Notar- und Grundbuchkosten trägt die **TenneT Offshore GmbH**. Vollzugsmitteilung soll an den Notar erfolgen.

Die Rechnungsstellung muss an TenneT Offshore GmbH erfolgen.

Die TenneT Offshore GmbH erhält vom Notar eine Ausfertigung der Urkunde mit Vollzugsmitteilung. Mündliche Nebenabsprachen haben keine Gültigkeit. Unter Beachtung des Datenschutzes werden diese Daten im Rahmen der vertraglichen Zweckbestimmung gespeichert.

Den Eintragungsvermerk im Grundbuch bitten wir wie folgt zu fassen:

Starkstromkabelrecht zugunsten der TenneT Offshore GmbH Bayreuth.

IV.

Widerrufsbelehrung

Der Eigentümer ist berechtigt, seine obige Erklärung binnen einer morgen beginnenden Frist von zwei Wochen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) zu widerrufen. Der Widerruf ist an die TenneT Offshore GmbH, Bernecker Straße 70, 95448 Bayreuth zu richten. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten. Auf das Widerrufs- und Rückgaberecht finden, soweit nichts anderes bestimmt ist, die Vorschriften über den gesetzlichen Rücktritt entsprechende Anwendung. Der Eigentümer kommt mit einer Rückzahlungspflicht spätestens 30 Tage nach Erklärung des Widerrufs in Verzug.

Ich/Wir bestätige(n), dass ich/wir über mein/unser Widerrufsrecht belehrt wurde(n) und mir/uns die Belehrung ausgehändigt wurde.

_____, den
Geschäftswert: EUR 5000,- EUR

(Unterschrift, Beauftragter der TenneT Offshore GmbH)

(Unterschrift des/der Grundstückseigentümer(s))